

aproject - music by andi purucker & friends

Das Instrumental-Album „Places“

Januar 2012 – Das neue Werk von aproject wendet sich an alle Freunde stilvoller Instrumentalmusik. Was diese CD außergewöhnlich klingen lässt, ist die individuelle Kombination elektronischer Lounge Music Sounds mit vielseitigen Gitarren-Arrangements und kräftigen Rhythmen.

Alle Songs auf „Places“ hat Komponist und Musikproduzent Andi Purucker nach besonderen, in seinem Leben wichtigen Plätzen benannt. Darunter sind eine Hommage an die Heimatstadt München („Hometown“) sowie Ausflüge in die Dolomiten („Toffana di Mezzo“) und an eine der schönsten Küsten Sardinien („Costa Rei“). Andere Titel spielen auf bestimmte Adressen an, z. B. die Strasse seiner in 2011 neu bezogenen Wohnung („Maria-Josepha“) oder der Name des Lieblings-Feriedomizils in Südtirol („Pergola“).



Von links oben: Andi Purucker (Schlagzeug, Gitarren, Keyboards), Hans Westermeier (E-Gitarren, Irish Bouzouki), Ines Pitter (Gesang), Jogi Liesendahl (Klassische Gitarren)

Wie ein roter Faden ziehen sich perfekt abgestimmte, elektronische Sounds durch das gesamte Album. Bei „Orchard Road“ und „Margaret Island“ tauchen sie den Hörer in Großstadtstimmungen ein, bei „Terminal“ erzeugen sie Abschiedsgefühle. Dazu kommen virtuos gespielte E-Gitarren von Andi Purucker’s Förderer Hans Westermeier, der auf zwei Tracks auch mit der Irish Bouzouki zu hören ist. An anderen Stellen greift Schulfreund und Bandkollege Jogi Liesendahl in die Saiten seiner klassischen Gitarre und veredelt damit die Melodie-Arrangements. Aus der ersten aproject-Produktion „So Far So Good“ von 2009 kennt man die Sängerin Ines Pitter, die auf zwei Stücken mit ihrer Stimme einen ganz besonderen Klang beisteuert.

Durch die Adern aller Songs pulsieren kraftvolle, durch den Einsatz ungerader Taktmaße teilweise auch unkonventionelle Schlagzeug-, Percussion- und Bass-Figuren. Andi Purucker ist erfahrener und leidenschaftlicher Drummer seit rund drei Jahrzehnten und weiß Rhythmik gekonnt einzusetzen.

„Experimental Fusion Lounge“ nennt er das Ergebnis – Fans instrumentaler Musik werden sicher ihre Freunde daran haben, aber auch für Kreative aus dem Film- und Fernseh-Genre ist „Places“ eine musikalische Fundgrube.



"Places" - die neue CD von aproject

Erscheinungsdatum: Januar 2012, Best.-Nr. AP 201112

Das Artwork ist betont schlicht – auf der Aussenseite des sechseckigen Covers steht eine Betonwand Modell. Das Innenbild zeigt die vier Musiker mitten im Leben einer großen Bahnhofshalle – auf ihrer Reise zu den unterschiedlichen Plätzen des Albums. Zusammen mit der Fotografin Susanne Krauss hat Andi Purucker das visuelle Konzept definiert und umgesetzt.

Wie schon der Vorgänger „So Far So Good“ ist das neue Album eine unabhängige Eigenproduktion. Die CD ist im Online-Shop von Red Octopus (<http://www.redoctopus.de>) oder direkt über Andi Purucker erhältlich. Darüber hinaus werden alle 13 Tracks ab Ende März bei den großen Musikportalen im Internet zum Download bereit stehen.

Kontakt:



Andreas Purucker
info@aproject-music.de
<http://www.aproject-music.de>



Ebenfalls erhältlich: „So Far So Good“ - Erscheinungsdatum: November 2009, Best.-Nr. AP 200910. Auf seinem Debut-Album präsentiert Andi Purucker eine abwechslungsreiche Zusammenstellung überwiegend rockiger Songs aus den Jahren 2006 bis 2009. Mit Gastmusikern wie Hans Westermeier, Carrie Stillger, Ines Pitter, Rob Lutz und Chris „Wiseman“ Weis.